

Juni 2013

- 3 Flugs unterwegs
- 4 Wald, Wasser und Wildnis
- 6 Fahrradbus steuert RAVeL-Route an
- 14 Souverän unterwegs im Männerjob

# unterwegs

Das Kundenmagazin des AVV



Bus und Bahn



Gewinnen Sie 4 Tage Auszeit!



# Fahrplanwechsel im Sommer

Neues im Busnetz der Region Aachen

Zum Fahrplanwechsel am 9. Juni werden einige Änderungen im Busnetz in der StädteRegion Aachen umgesetzt. Die wichtigsten Änderungen haben wir für Sie zusammengestellt; alle Änderungen finden Sie auf den Umschlaginnenseiten des Fahrplanbuchs.

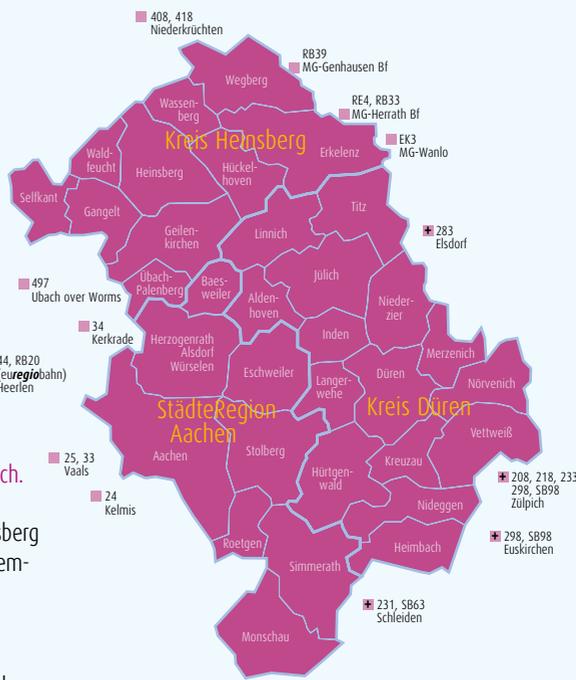
Das neue Fahrplanbuch Region Aachen enthält alle neuen Bus- und die aktuellen Bahnfahrpläne. Es ist in den KundenCentern und allen AVV-Verkaufsstellen in der StädteRegion Aachen erhältlich.

Die Busfahrpläne für die Regionen Düren und Heinsberg bleiben weiterhin bis zum Fahrplanwechsel im Dezember gültig.

## Die wichtigsten Änderungen

- Das Fahrtenangebot der **Linien 33 und 73** wird zu besonders nachfragestarken Zeiten durch zusätzliche Fahrten im Hochschulgebiet verbessert.
- Der RWTH-Campus wird besser an den Norden Aachens angebunden. Die **Linie 80** erhält je Richtung eine zusätzliche Fahrt zwischen Richterich und Uniklinik.
- An der **Uniklinik** erhält der Busverkehr eine eigene Trasse. Die Busse halten künftig in beiden Fahrtrichtungen an neuen Haltestellen in der Pauwelsstraße vor der Uniklinik. Die Haltestelle Kullenhofstraße entfällt.
- Die **Linie 61** verkehrt künftig zwischen Roetgen bzw. Venwegen und Breinigerberg. In Breinig bestehen Umsteigemöglichkeiten auf die Linie 42 von und nach

Der Blausteinsee nördlich von Eschweiler ist ein beliebtes Freizeitziel – besonders in den Sommermonaten. Bisher war der See nicht direkt an das Busnetz angebunden, Fahrgäste mussten einen Fußweg in Kauf nehmen. Dies ändert sich während der Sommerferien: Die neue Linie **EW5** steuert versuchsweise direkt den Blausteinsee an.



- Ziel außerhalb des AVV-Gebietes, das Sie mit Ihrem AVV-Ticket mit den genannten Linien erreichen können.**
  - Hier können Sie am Ziel zusätzlich alle Busse und Bahnen im Bereich der gesamten Kommune nutzen.**
  - Übergangstarif AVV/Heerlen für ausgewählte Tickets.**
- Alle Ticketinformationen auf S. 8/9.

Stolberg. Zu besonders nachfragestarken Zeiten verkehrt die Linie 61 weiterhin bis Stolberg-Mühlener Bahnhof.

Die nächtliche Fahrt der **S13** um 0:50 Uhr von Köln nach Aachen und um 3:37 Uhr von Aachen nach Köln hält künftig auch am Stolberger Hauptbahnhof.

Alle Infos und Fahrpläne finden Sie auch im Internet unter [www.avv.de/fahrplan](http://www.avv.de/fahrplan).

# Flugs unterwegs

Kurze Fahrten mit dem Bus

Wir hätten es auch »Das-zum-Laufen-zu-weit-Ticket« nennen können – das neue Flugs-Ticket für die StädteRegion Aachen. Wer ab 9. Juni mal eben ein kleines Stück mit dem Bus fahren möchte, profitiert vom neuen Kurzstrecken-Ticket.

## Und so funktioniert's

Musste man sich bislang in jeder Stadt und Gemeinde an Kurzstreckenzonen orientieren, wird es ab Fahrplanwechsel einfacher – denn überall in der StädteRegion Aachen gilt dann dieselbe »Zählweise«.

Egal ob in Aachen, Baesweiler oder Monschau: Sie steigen in den Bus und können flugs – sprich mal eben flott – bis zu 4 Haltestellen weit fahren. Dabei wird die Einstiegs Haltestelle nicht mitgezählt.

Das Flugs-Ticket Erwachsene kostet 1,50 Euro für eine Einzelfahrt oder ist als 4Fahrten-Ticket für günstige 5,00 Euro erhältlich. Kinder zahlen 1,00 Euro bzw. 4,00 Euro für das 4Fahrten-Ticket.

## Informationen an jeder Haltestelle

Die Gültigkeit für diese »Bei 0 rein in den Bus, dann 1, 2, 3, 4 Haltestellen weit fahren«-Regel kann für weit auseinanderliegende Haltestellen und Schnellbuslinien abweichen. Aber auch das ist kein Problem, mit dem Sie sich vorab groß beschäftigen müssen, denn im Rahmen der Einführung des Flugs-Tickets rüsten wir auf. An jeder Haltestelle finden Sie zukünftig neue Aushänge

mit Infos, wie weit Sie von dort mit den jeweiligen Linien mit dem Flugs-Ticket fahren können,

zusätzlich auch eine Übersicht aller Zielorte im AVV mit den entsprechenden Preisstufen

und einem QR-Code. Smartphone-Nutzer scannen diesen einfach mit entsprechender App und bekommen Abfahrtszeiten und Tarifinformationen dieser Haltestelle angezeigt.

Im Innenstadtbereich Aachen bleibt die City-XL-Zone bestehen.

# Inhalt

unterwegs Juni 2013

Fahrplanwechsel im Sommer	2
Flugs unterwegs	3
Wald, Wasser und Wildnis	4
Auf in die Eifel!	5
Fahrradbus steuert RAVel-Route an	6
Im Aufwind dank neuer Tarife	7
Ausgezeichnet!	7
Tickets – Gesamtübersicht	8
Doppeltes Jubiläum im Rurtal	10
Es müssen nicht immer 300 km/h sein	12
Sommer, Sonne, Action	13
Souverän unterwegs im Männerjob	14
Kapitäne gesucht!	15
Tag der Harmonie	16
www.avv.de - das Informationsportal	16

### Burtscheid - H2

**NEU! ab 9.6.2013**

Für kurze Wege auf einer Linie: das Flugs-Ticket

<b>Linie 1</b> Heilberg Kathensaullee Forster Weg Vinszenplatz	<b>Linie 11, 21</b> Heilberg Kathensaullee Kaysenallee Siegel Hemmerbaum	<b>Linie 11, 21, 36, 46, NS</b> Heilberg Kathensaullee Siegel Bismarckum
<b>Linie 30</b> Heilberg Kathensaullee Siegel St. Wilber Straße	<b>Linie SB63</b> Kaysenallee Siegel	<b>Linie SB63</b> Heilberg Kathensaullee Siegel

...und weiter hinaus

**Preisstufe**

25, 33 Vaals  
24 Kelmis

Abfahrtszeiten und Tarifinformationen: Scannen Sie einfach den QR-Code mit Ihrem Smartphone.

www.avv.de

Ihre Partner im Aachener Verkehrsverbund: ASEAG, DB BAHN, TIX, Bus, Jahn, DB BAHN, VAG, west

Gewinnen Sie ein paar  
Tage Auszeit in der Natur!

Inmitten einer Landschaft aus Wald und Wasser ist im Nationalpark Eifel die Faszination Wildnis hautnah erlebbar, denn dort heißt das Motto »Natur Natur sein lassen«.

Entdecken Sie die Naturwälder von morgen. Dort leben Wildkatzen, Schwarzstörche und über 1.600 weitere bedrohte Tier- und Pflanzenarten. Genießen Sie einmalige Ausblicke auf die Talsperren Rur-, Ober- und Urftsee. Entspannen Sie, während Sie auf dem Wildnis-Trail durch romantische Bachtäler und beeindruckende Buchenwälder wandern. Im Frühjahr begrüßen Sie Blütenteppiche gelber Wildnarzissen. Die Dreiborner Hochfläche rund um Vogelsang erstrahlt nicht nur zur Ginsterblüte, sondern im Herbst bietet auch die Hirschbrunft ein besonderes Erlebnis.

Rauschende Bäche, duftende Blumenwiesen, tiefe Wälder und weite Panoramablicke. In vier Etappen zwischen 18 und 25 km Länge führt der Wildnis-Trail einmal quer durch den Nationalpark Eifel und zeigt Ihnen die Vielfalt und Schönheit der Natur. Von Monschau-

Höfen im Süden bis zur nördlichen Spitze bei Hürtgenwald-Zerkall.

Die erste Etappe von Höfen nach Einruhr ist die anspruchsvollste der vier Etappen des Wildnis-Trails. Neben den vergleichsweise vielen Kilometern, die Sie zurücklegen, überwinden Sie etliche Höhenmeter. Dafür erleben Sie Wiesen voller wilder Narzissen im Frühjahr und mit duftenden Wildkräutern im Sommer. Während der zweiten Etappe von Einruhr nach Gemünd genießen Sie herrliche Ausblicke über die offene Dreiborner Hochfläche und die Eifeler Seenlandschaft, über der die Burg Vogelsang thront.

Auf der dritten Etappe von Gemünd bis Heimbach durchwandern Sie die alten Buchenwälder des wilden Kermeters. Vom Trappisten-Kloster Abtei Mariawald geht es bergab nach Heimbach. Die letzte Etappe führt schließlich durch die Eichenwälder des Hetzinger Waldes. Die Wanderung von Heimbach bis Zerkall ist eine kurze, relativ einfache Etappe durch die Rureifel im Norden des Nationalparks.

Richtungsweiser mit dem Wildkatzen-Piktogramm führen Sie durch sämtliche Lebensräume und Landschaften: Die Narzissenwiesen und Nadelwälder im südlichen Nationalpark, die Talsperren- und Flusslandschaften im Herzen des Gebietes, das weite Grasland des ehemaligen Truppenübungsplatzes Vogelsang und die naturnahen Laubwälder im Norden.

Starten Sie Ihren Tag in den Nationalpark umweltfreundlich mit Bus und Bahn, denn alle Start- und Zielorte sind gut mit AVV-Bus- bzw. Bahnlinien erreichbar. Wandern und Nahverkehr bilden ein gutes Team und gehören einfach zusammen. Zum einen wegen der umweltfreundlichen Anreise und zum anderen bleiben Sie auf ihren Touren jederzeit flexibel.



Die neue Broschüre »Wandern auf dem Wildnis-Trail im AVV« beschreibt die vier Etappen, weitere interessante Wandertouren im Nationalpark Eifel und gibt Tipps für die Anreise. Sie ist bei den Verkehrsunternehmen im AVV erhältlich. ❖

## Auf in die Eifel!

Gewinnen Sie ein Erlebnispaket

Gewinnen Sie 4 Tage Auszeit auf dem Wildnis-Trail im Nationalpark und wandern quer durch den Nationalpark. Unser Erlebnispaket für 2 Personen im Wert von ca. 450 Euro enthält 3 Übernachtungen (im DZ) inkl. Frühstück sowie Tickets für die An- und Abreise mit Bus und Bahn in NRW.

Beantworten Sie die Frage »Wie lang ist der gesamte Wildnis-Trail?« unter [www.avv.de/eifel](http://www.avv.de/eifel) oder per Post an: Aachener Verkehrsverbund GmbH, Stichwort »Wildnis-Trail«, Neuköllner Str. 1, 52068 Aachen.\*

\* Einsendeschluss: 15.6.2013. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## Fahrradbus steuert RAVeL-Route an

Fahrradbus in die Eifel wird erneut ausgeweitet

Pünktlich seit Frühjahrsbeginn ist er wieder unterwegs: Der Fahrradbus von Aachen in die Eifel. Ob eine Radtour über die RAVeL-Route, eine Tour rund um den Rursee oder eine Umrundung der Wesertalsperre bei Eupen – der Fahrradbus bringt Sie zu den Ausgangspunkten der schönsten Radtouren in der Eifel.

In diesem Jahr sind die Fahrten des beliebten Fahrradbusses zwischen Aachen und der Eifel ausgedehnt worden. Zwei neue Fahrten bis Kalterherberg ergänzen den Fahrplan, so dass die seit diesem Jahr durchgängig befahrbare RAVeL-Route über die alte Vennbahntrasse bequem erreicht wird.

Zudem ermöglicht erstmals auch eine Fahrt bis Kalterherberg an

Samstagen das gemütliche Radeln von dort über die RAVeL-Route Richtung Aachen.

Die Regionalverkehr Euregio Maas-Rhein GmbH hat für dieses Jahr zwei neue Fahrradanhänger für jeweils bis zu 20 Fahrräder bestellt, so dass künftig vier Anhänger zwischen Aachen und der Eifel unterwegs sind. Die Anschaffung wird von der StädteRegion Aachen aus Mitteln der ÖPNV-Pauschale gefördert.

Ein Faltblatt mit großer Karte enthält Fahrplan und acht vom VCD Aachen-Düren e.V. ausgearbeitete Tourentipps. Die Touren verschiedener Schwierigkeitsgrade bieten sowohl sportlichen Radfahrern als auch Familien mit Kindern die

Möglichkeit, die Eifel an Rur, Kall und Urft mit dem Fahrrad zu erkunden. Zusätzlich bietet der VCD wieder geführte Touren an, aber auch eigene Touren sind ganz einfach planbar.

Die Bahnhöfe und Haltepunkte sind im Knotenpunktsystem des Radroutennetzes ausgeschildert. Das deutsche Radroutennetz im Grenzgebiet ist lückenlos mit den Radroutennetzen der belgischen und niederländischen Nachbarn verknüpft. Radfahrer können ihre Touren ganz einfach grenzenlos planen und mit Bus und Bahn verknüpfen.

Den Fahrradbus-Flyer erhalten Sie bei den Verkehrsunternehmen im AVV sowie als PDF zum Download unter [www.avv.de/rad](http://www.avv.de/rad). ❖

## Im Aufwind dank neuer Tarife

Verbindungen nach Belgien deutlich attraktiver

In den letzten beiden Jahren vereinfachten neue grenzüberschreitende Tarife Fahrten nach Belgien. Den Anfang machte im Oktober 2011 der **region3tarif**, seit Mai 2012 gilt der belgische Bahntarif bis Aachen Hauptbahnhof.

### 1 Ticket, 1 Preis, grenzenlos!

Der **region3tarif** macht grenzüberschreitende Busfahrten zwischen Aachen und grenznahen Regionen Ostbelgiens einfacher. Mit nur einem Ticket gelangen Fahrgäste beispielsweise zu Zielen in Eupen, Welkenraedt oder Henri-Chapelle. Kundenfreundliche Regelungen wie die Möglichkeit, abends nach 19 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen einen weiteren Erwachsenen sowie bis zu 3 Kinder unter 15 Jahren mit der Monats- oder Jahreskarte Erwachsene mitzunehmen, führten zu stetig steigenden Verkaufszahlen.

Bislang gab es allerdings keine Möglichkeit für Schüler und Studenten, günstige Anschluss-Tickets zu erwerben. Dies hat sich nun geändert. Die Partner AVV, ASEAG und die belgische TEC bieten nun auch



Anschluss-Tickets für Schüler und Studenten an. Diese sind in den Kunden-Centern der ASEAG am Bushof in Aachen sowie der TEC in Eupen erhältlich.

### Im Aufwind dank SNCB-Tarif

Gerade ein Jahr alt und schon erfolgreich: Dank der Ausweitung des SNCB-Tarifs bis Aachen Hauptbahnhof sind Fahrten mit dem **euregioAIXpress** (RE29) attraktiver geworden. Seit Mai 2012, seitdem die Tickets des belgischen Bahnverkehrs ab/bis Aachen Hbf gelten, sind die Fahrgastzahlen auf der Strecke zwischen Aachen und Lüttich deutlich gestiegen. Dies zeigt, dass einfache Tarife Grenzhemmnisse abbauen und die grenzüberschreitende Mobilität erhöhen. Zudem unterstreicht die Entwicklung, dass in den nächsten Jahren eine Taktverdichtung des **euregioAIXpress** auf einen Stundentakt unumgänglich sein wird.

Infos zu grenzüberschreitenden Bus- und Bahnverbindungen, Tarifen sowie ein euresregionales Freizeitportal finden Sie unter [www.mobility-euregio.com](http://www.mobility-euregio.com). ❖

## Ausgezeichnet!

PRO BAHN zeichnet AVV aus

Der Fahrgastverband PRO BAHN hat dem AVV den Fahrgastpreis 2013 für das Engagement zu Reaktivierungsprojekten verliehen. Aktueller Anlass ist die Reaktivierung und Elektrifizierung der 12,2 km langen Strecke zwischen Lindern und Heinsberg. Noch in 2013 wird die Bahn mit sieben neuen Haltepunkten ihren Betrieb aufnehmen und stündlich eine direkte Durchbindung von und nach Aachen schaffen.

PRO BAHN würdigt die Weitsicht für den elektrischen Betrieb. Elektroantriebe gehören zu den ökologisch verträglichsten Antriebsmöglichkeiten überhaupt und sind darüber hinaus auch ökonomisch sinnvoll. Das Projekt hat somit eine regionale und nationale Vorbild-

funktion. Die Stadt Heinsberg wurde ebenfalls für ihr Engagement für die Reaktivierung ausgezeichnet.

Bereits mit dem **euregiobahn**-Konzept haben der AVV und seine Partner eine wichtige Basis für den Ausbau des Schienenverkehrs in der Region gelegt. Der Mut und der Wille zur Umsetzung der Projekte, gestärkt durch einen öffentlichen Konsens, haben die Realisierung getragen und zum Erfolg geführt, wie die Fahrgastentwicklungen eindeutig belegen.

Insgesamt werden nach Fertigstellung der laufenden Maßnahme fünf Strecken reaktiviert und 35 neue Haltepunkte im Verkehrsgebiet des AVV realisiert sein. ❖



# Tickets – Gesamtübersicht

## Preisstufen

Preise in Euro

		Kurzstrecke K		1	2	3	4
<b>Einzel-Tickets</b>							
City-XL-Ticket Aachen	Einzel-Ticket für Fahrten innerhalb der City-XL-Zone	1,60	StädteRegion Aachen				
	4Fahrten-Ticket für Fahrten innerhalb der City-XL-Zone	5,00	Kreise Düren u. Heinsberg				
Einzel-Ticket	Erwachsene		1,50	1,60	2,55	3,40	5,10
	Kinder (unter 15 Jahren)		1,00	1,00	1,40	1,80	2,70
4Fahrten-Ticket	Erwachsene		5,00	5,80	9,20	12,40	18,20
	Kinder (unter 15 Jahren)		4,00	4,00	5,60	7,20	10,80
<b>Die neue Kurzstrecke in der StädteRegion Aachen: Mit dem Flugs-Ticket vier Haltestellen weit fahren! Alle Infos finden Sie auf Seite 3</b>							
<b>Tages-Tickets 1 Person (ganztägig)</b>				1	2	3	4
für Preisstufen 1-4				7,10	10,10	13,30	16,50
Stadt Aachen		7,10					
StädteRegion Aachen		13,30					
Kreis Düren		10,10					
Kreis Heinsberg		10,10					
Welcome-Ticket	gültig an 3 aufeinanderfolgenden Tagen in einer Stadt/Gemeinde	13,55					
<b>Minigruppen-Tickets 5 Personen/Familien-Tickets (jeweils: Mo.-Fr. ab 9:00 Uhr, Sa. o. So./Feiert. ganztägig)</b>				1	2	3	4
für Preisstufen 1-4				9,60/C: 7,90	14,50	19,70	23,80
Stadt Aachen		7,90					
StädteRegion Aachen		19,70					
Kreis Düren		19,70					
Kreis Heinsberg		14,50					
Familien-Ticket StädteRegion AC	gültig für alle auf der Familienkarte der StädteRegion/des Kreises eingetragenen Personen - nur in Verbindung mit der Familienkarte gültig	13,30					
Familien-Ticket Kreis Düren		10,10					
<b>Zeitkarten Erwachsene</b>				1 (A)	1 (B)	1 (C)	2
Wochenkarte (Mo.-So.)	Regiokarte	20,20	20,20	20,20	26,75	40,30	52,40
Monatskarte	auch als Regiokarte für ein zentrales Stammgebiet und i. d. R. alle benachbarten Ziele der Preisstufe 2 erhältlich	115,10	50,10	57,40	59,90	81,75	115,10
Monatskarte im ABO		95,92	41,75	47,83	49,92	68,13	95,92
City-XL-Monatskarte Aachen	für Fahrten innerhalb der City-XL-Zone	35,00					
<b>Zeitkarten Schüler, Jugendliche, Auszubildende</b>				1 (A)	1 (B)	1 (C)	2
Wochenkarte (Mo.-So.)	Auszubildende	Regiokarte	15,30	15,30	15,30	20,30	30,50
Monatskarte	Auszubildende (auch als Regiokarte erhältlich)	87,45	38,10	43,60	45,50	62,10	87,45
Monatskarte im ABO	Auszubildende (auch als Regiokarte erhältlich)	76,60	33,35	38,20	39,85	54,40	76,60
Fun-Ticket (Monatskarte)	alle unter 18 J. u. Schüler im AVV-Gesamtnetz	17,30					
Fun-Ticket (Monatskarte im ABO)	Mo.-Fr. ab 14:00 Uhr, Sa., So./Feiert. u. Ferien ganztägig	14,42					
Wochenend-Ticket	alle unter 18 J. Sa. oder So. im AVV-Gesamtnetz	4,60					
Ferien-Ticket (Sommerferien)	alle unter 16 J. u. Schüler unter 21 J. im AVV-Gesamtnetz	28,80					
<b>Zeitkarten Senioren (ab 60 Jahren)</b>							
Aktiv-ABO (1 Person)	persönliche Monatskarte im ABO für das AVV-Gesamtnetz	46,35					
Aktiv-Duo (2 Personen)	Mo.-Fr. ab 9:00 Uhr, Sa. u. So./Feiert. ganztägig	77,10					
Ferien-Ticket (Sommerferien)	ganztägig im AVV-Gesamtnetz	56,10					

**Einzel-Tickets** berechtigen zur einmaligen Fahrt im gewählten Gültigkeitsbereich.

**Tages- und Minigruppen-Tickets sowie Zeitkarten** sind im gewählten Start- und Zielgebiet auf allen AVV-Linien beliebig oft nutzbar. Mit Preisstufe 4 fahren Sie im ganzen AVV-Gebiet.

**Kinder unter 6 Jahren und Hunde** können Sie kostenlos mitnehmen.

**Wochen- und Monatskarten Erwachsene** sind übertragbar (auch im ABO; nicht Aktiv-ABO/-Duo).

**Monatskarten Erwachsene** (auch im ABO; nicht Aktiv-ABO/-Duo) berechtigen Mo.-Fr. ab 19:00 Uhr, an Sams-, Sonn- und Feiertagen ganztägig zur Mitnahme von 1 Erwachsenen und 3 Kindern unter 15 Jahren. Diese Mitnahmeregelung gilt nicht im Linienbedarfsverkehr im Kreis Düren.

**Fahrradmitnahme:** Je Rad ist entfernungsunabhängig ein Fahrrad-Ticket zu lösen: Einzelfahrt 2,10 Euro, 4Fahrten-Ticket 8,40 Euro bzw. für beliebig viele Fahrten an einem Tag 3,10 Euro.

**1. Klasse-Zuschlagkarten** erhalten Sie an DB-Automaten und in DB-Vorverkaufsstellen.

: auch als HandyTicket erhältlich. Alle Infos unter: [www.avv.de/handyticket](http://www.avv.de/handyticket)

**Es gelten die AVV-Tarifbestimmungen und die Beförderungsbedingungen Nahverkehr NRW in der jeweils gültigen Fassung.**

**Für Fahrten nach Eygelshoven/Landgraaf Heerlen (NL) gilt der Übergangstarif Aachen/Heerlen** für ausschließlich folgende Tickets: Einzel-Ticket, 4Fahrten-Ticket Erwachsene, Wochen- und Monatskarte Erwachsene (auch im ABO), Aktiv-ABO/-Duo und euregioticket. Tickets, die bis Heerlen gültig sind, berechtigen zur Weiterfahrt mit allen Veolia-Bussen in der Tarifzone 6600 »Heerlen« und dem Veolia-Zug bis zu den Stationen Woonboulevard und De Kissel.

## Überregionale Tickets

Preise in Euro

... Euregio Maas-Rhein (D, NL, B) [www.euregioticket.eu](http://www.euregioticket.eu)

**euregioticket Tages-Ticket für Bus und Bahn in der Euregio Maas-Rhein** <sup>1)</sup>  
Mo.-Fr. für 1 Person - an Sa., So., Feiertagen für 2 Erwachsene u. 3 Kinder unter 12 J. 17,00

... NRW-Tarif <sup>1)</sup> [www.nahverkehr.nrw.de](http://www.nahverkehr.nrw.de)

**SchönerTagTicket Single** **Tages-Ticket für ganz NRW im Nahverkehr**  
für 1 Person Mo.-Fr. ab 9:00 Uhr, an Sa., So., Feiertagen ganztägig 28,50 <sup>2)</sup>

**SchönerTagTicket 5 Personen** **Tages-Ticket für ganz NRW im Nahverkehr**  
Mo.-Fr. ab 9:00 Uhr, an Sa., So., Feiertagen ganztägig für 5 Personen oder 2 Personen, von denen 1 Person beliebig viele eigene (Enkel-)Kinder unter 15 J. mitnehmen kann 39,50 <sup>2)</sup>

**SchöneFahrtTicket**   
2 Stunden ab Entwertungszeitpunkt für eine Erwachsene 17,60  
einfache Fahrt im Nahverkehr in NRW gültig Kinder (unter 15 Jahren) 8,80

**SchöneFerienTicket Ferien-Ticket für ganz NRW**  
für alle unter 16 J. und Schüler unter 21 Jahren Sommerferien 56,50  
übrige Ferien 27,00

**FahrradTagesTicket NRW**   
Fahrrad-Ticket zu allen Tickets des NRW-Tarifs - gültig für beliebig viele Fahrten am Geltungstag. Ein Ticket pro Rad erforderlich. 4,50

### ... Deutschlandweit

**Schönes-Wochenende-Ticket Tages-Ticket für den Nahverkehr (DB und viele Verbünde)**  
Samstag oder Sonntag für 5 Personen oder 2 Personen, von denen 1 Person beliebig viele eigene (Enkel-)Kinder unter 15 Jahren mitnehmen kann 42,00 <sup>2)</sup>

<sup>1)</sup> Gültigkeitsbereich siehe Flyer [euregioticket](http://www.euregioticket.eu) oder [www.euregioticket.eu](http://www.euregioticket.eu)

<sup>2)</sup> Beim Kauf im DB-Reisezentrum oder in DB-Agenturen erhöht sich der Preis um 2,00 Euro.

<sup>3)</sup> Neben den hier aufgelisteten Pauschal-Tickets gibt es auch weitere Einzel-Tickets und Zeitkarten im NRW-Tarif, deren Preis von der befahrenen Strecke abhängt. Infos unter [www.busse-und-bahnen.nrw.de](http://www.busse-und-bahnen.nrw.de)

## Preisstufensystem:

Der AVV-Verbundtarif orientiert sich an den Stadt- und Gemeindegrenzen. Es gilt: Eine Stadt oder Gemeinde - ein Preis. Insgesamt gibt es vier Preisstufen, die sich abhängig von der Entfernung von Ihrem Startgebiet - der Stadt oder Gemeinde, in der Sie Ihre Fahrt beginnen - berechnen.

**Preisstufe 1** gilt für eine beliebige weite Fahrt innerhalb einer Stadt oder Gemeinde.

**Preisstufe 2** gilt für Fahrten zwischen Ihrem Startgebiet und einer benachbarten Stadt oder Gemeinde.

**Preisstufe 3** gilt für Fahrten zwischen Ihrem Startgebiet und einem entfernteren Zielgebiet. Mit **Preisstufe 4** können Sie im gesamten Verbundgebiet fahren.

Legen Sie kurze Strecken zurück, fahren Sie mit Einzel- oder 4Fahrten-Tickets zum **Kurzstreckentarif** besonders günstig.

In der **StädteRegion Aachen** können Sie mit dem Flugs-Ticket in der Regel nach Einstieg vier Haltestellen weit mit dem Bus fahren. Ein Umstieg ist nicht möglich.

In den **Kreisen Düren** und **Heinsberg** gibt es Kurzstreckenzonen. Innerhalb dieser gilt der Kurzstrecken-Tarif. Preisstufe 1 gilt dort ebenfalls für Einzel- und 4Fahrten-Tickets zwischen zwei aneinandergrenzenden Kurzstreckenzonen benachbarter Orte.

# Doppeltes Jubiläum im Rurtal

Bei der Rurtalbahn im Kreis Düren wird gefeiert

Im Kreis Düren wird in diesem Jahr gleich doppelt gefeiert. Zum einen das Jubiläum des Unternehmens Rurtalbahn und zum anderen das 110-jährige Jubiläum des Zugverkehrs auf der Strecke von Düren bis Heimbach.



Vor genau 20 Jahren, am 23. Mai 1993, ging die erste Rurtalbahn unter der Flagge der Dürener Kreisbahn (DKB) auf Jungfernfahrt. Im Vorfeld konnte zum ersten Mal in Deutschland die Übernahme einer Bundesbahnstrecke durch eine Gebietskörperschaft realisiert werden. Bis 1997 stiegen die Fahrgastzahlen aufgrund des neuen Betriebskonzepts, im Vergleich zum Betrieb durch die Deutsche Bundesbahn, um 500 % an. Im Juni 2002 wurde die Strecke Jülich – Linnich für den Personenverkehr ebenfalls wieder in Betrieb genommen.



## 110 Jahre Düren – Heimbach

Bereits im Jahre 1892 wurde der Personenverkehr bis Kreuzau durch die Preußischen Staatseisenbahnen aufgenommen. Weiter flussaufwärts ging es zunächst nur zu Fuß oder per Pferdefuhrwerk. Doch schon kurz nach der Eröffnung der Strecke bis Kreuzau forderten die im oberen Rurtal angesiedelten Industriebetriebe und auch der Eifelverein eine Verlängerung der Strecke

nach Heimbach, welche 1896 vom Preußischen Abgeordnetenhaus genehmigt wurde. Der Weiterbau verzögerte sich jedoch erstmal um etliche Jahre. Erst im Jahre 1902 wurden die Arbeiten begonnen.

Am 1. August 1903 konnte zunächst der Abschnitt bis Blens in Betrieb genommen werden, da vor Heimbach größere Felsmassen abgesprengt werden mussten. Einen Monat später, am 1. September war es schließlich soweit – die ersten Züge rollten über die gesamte Strecke zwischen Düren und Heimbach. Die Eröffnung der Schienenstrecke wurde von der Bevölkerung wie auch von der ansässigen Industrie begeistert aufgenommen. Neben der Bedeutung als Gütertransportweg hatte die Strecke schon damals eine besondere Bedeutung für Erholungssuchende. Die Strecke verlief parallel zur Rur durch die landschaftlich reizvolle Rureifel. Eine Weiterführung der Strecke wurde durch den Höhenzug des Kermeterwaldes verhindert.

Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde die von Gefechten stark zerstörte Strecke wieder aufgebaut und der Betrieb schnell wieder aufgenommen. Mit der wachsenden Motorisierung in Deutschland begann auch der Niedergang der Strecke. Bis zum Anfang der 90er Jahre wurde der Fahrplan immer weiter ausgedünnt, bis schließlich der Kreis Düren in Verhandlungen mit der Bundesbahn trat, um die Strecke zu übernehmen.

## Übernahme durch den Kreis Düren

Für den symbolischen Preis von einer Mark übernahm schließlich die DKB im Juni 1992 als erste Eisenbahngesellschaft in Nordrhein-Westfalen von der damaligen Bundesbahn eine Eisenbahnstrecke. Damit war der Kreis Düren ein Vorreiter bei der Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs.

Anfangs wurden modernisierte Schienenbusse eingesetzt, welche 1995 durch moderne RegioSprinter ersetzt wurden. Durch die Einführung eines einheitlichen Taktfahrplans und dem behindertengerechten Ausbau und der Modernisierung aller Haltepunkte stiegen die Fahrgastzahlen schnell an. Durch die Modernisierung der Infrastruktur konnte auch die Fahrzeit verkürzt werden. Dauerte die Fahrt von Düren nach Heimbach 1993 noch etwa eine Stunde, erreichen die Züge inzwischen bereits nach 46 Minuten ihr Ziel.

## Umwandlung in eigene Gesellschaft

Im Jahre 2003 stand die nächste Umwandlung vor der Tür: Die Abteilung Schiene der DKB wurde als eigenständige Gesellschaft Rurtalbahn GmbH ausgegliedert. Die Rurtalbahn ist seither offiziell vom Busunternehmen DKB getrennt.

Seitdem befindet sich die Gesellschaft auf stetigem Expansionskurs. So nahm die Rurtalbahn an weiteren Ausschreibungen teil und auch der Güterverkehr ent-

wickelte sich in den vergangenen Jahren positiv weiter. Täglich werden verschiedene Firmen in der Region durch die Rurtalbahn bedient.

## Für die Zukunft gerüstet

Der Heerlen-Heimbach-Express ist das Ergebnis einer gelungenen Kooperation zwischen dem AVV, der DB Regio sowie der Rurtalbahn. Ein durchgehender Zug von Heerlen bis Heimbach bringt bis heute unsere niederländischen Nachbarn in den Nationalpark Eifel. Testfahrten in 2003 hatten überwältigenden Erfolg, so dass seit 2004 von Ostern bis Oktober regelmäßig an Sonn- und Feiertagen Fahrten angeboten werden.

Zudem hat die Rurtalbahn vom Nahverkehr Rheinland den Zuschlag für den Weiterbetrieb des Streckenabschnitts von Düren bis Heimbach bis zum Jahr 2024 erhalten. Für diesen Streckenabschnitt konnten deshalb neue Triebfahrzeuge angeschafft werden. Die fünf neuen Regio-Shuttles verfügen über Klimaanlage und Toilette und bieten darüber noch weitere Annehmlichkeiten zur Verbesserung der Servicequalität.

Die bisher von der Rurtalbahn GmbH betriebenen insgesamt 90 km Streckennetz werden derzeit als aktuellstes Projekt der Rurtalbahn um einen 12,2 km langen Streckenabschnitt zwischen Heinsberg und Lindern erweitert, welcher im Herbst diesen Jahres in Betrieb gehen soll. Infos: [www.rurtalbahn.de](http://www.rurtalbahn.de). ❖



Zu Beginn fahren auf der Strecke alte, von der damaligen Deutschen Bundesbahn übernommene, ürdinger Schienenbusse – hier im Bahnhof Heimbach.



Am Haltepunkt Nideggen-Brück hält ein seit Anfang letzten Jahres auf dem südlichen Streckenabschnitt eingesetzter moderner Regio-Shuttle der Rurtalbahn.

## Es müssen nicht immer 300 km/h sein

Citizens' Rail: Europäisches Projekt zur Verbesserung von Bahnhöfen

Es müssen nicht immer 300 km/h sein: Partner aus den Niederlanden, Frankreich und England arbeiten gemeinsam mit der Stadt Aachen und dem AVV im Rahmen des EU-Projekts »Citizens' Rail« an Verbesserungen der regionalen Bahnnetze, der sogenannten »Slow-Speed-Bahnnetze«.

Ziel des Projekts ist die Aufwertung kleinerer Bahnhöfe sowie deren regionaler Eisenbahnverbindungen. Gefördert werden Maßnahmen, die zeigen, wie eine Stärkung des regionalen Bahnverkehrs – unter Berücksichtigung sozialer, ökologischer und ökonomischer Aspekte – zu einer nachhaltigen Raumentwicklung beitragen können.

Zu diesem Zweck sind unter anderem im Aachener Stadtgebiet die

Haltepunkte Eilendorf, Aachen-West und der geplante Haltepunkt Richterich für die Studie ausgewählt worden.

Die Bahnhöfe Aachen-West und Eilendorf werden derzeit näher untersucht, um Möglichkeiten zu erarbeiten, die Attraktivität und die Nutzerzahlen zu erhöhen. Außerdem wird Richterich einen neuen Bahnhof erhalten, dessen genauer Standort noch ermittelt werden muss. Gemeinsam mit dem AVV sind Machbarkeitsstudien in Auftrag gegeben worden, wie diese Ziele erreicht werden können.

Durch die Einbeziehung von Bürgerinitiativen und die Umsetzung gezielter Marketingmaßnahmen soll die Nachfrage gesteigert werden und somit der sozioökonomi-

sche Wert dieser öffentlichen Orte erhöht werden.

Hierzu arbeitet die RWTH Aachen besondere Analysemethoden aus. Die Erkenntnisse und Ergebnisse, die unter anderem in Aachen erzielt werden, sollen anschließend auf andere Regionen in Europa, die vergleichbare Ausgangslagen und Anforderungen aufweisen, übertragen werden.

Das Projekt »Citizens' Rail« wird über das Interreg-IVB Northwest Europe-Programm gefördert. Das Programm wurde von der Europäischen Union gestartet, um die transnationale Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedsstaaten in den Themenfeldern Innovation, Umwelt, Erreichbarkeit und nachhaltiger Stadtentwicklung zu verbessern. ❖

## Sommer, Sonne, Action

Outdoor-Tipps für Aktive

Der Sommer ist da und mit ihm die Lust, die Freizeit an der frischen Luft zu verbringen. Gerade in der warmen Jahreszeit machen sportliche Aktivitäten unter freiem Himmel Spaß. Wir geben Ihnen ein paar Tipps.

### Kletterwald Aachen

Haben Sie immer schon mal davon geträumt, wie Tarzan von Baum zu Baum zu schwingen? Im Kletterwald im Aachener Wald ist dies möglich. Verschiedene Parcours für Einsteiger und Fortgeschrittene laden zum Schwingen und Klettern zwischen den Baumwipfeln ein. Bevor es losgeht, gibt es eine ausführliche Einführung des geschulten Personals, das auch zu Hilfe eilt, falls sich mal jemand überschätzt.

Informationen: [www.kletterwald-aachen.de](http://www.kletterwald-aachen.de) | Anreise: Buslinie 2 oder 24 bis »Unterer Backertsweg« | Ticket-Tipp: Minigruppen-Ticket

### Kajak- und Raftingtour Limburg

Wie wäre es mit Rafting? Oder Sie machen eine etwas ruhigere Kajaktour. Beides ist auf der Maas möglich. Verschiedene Startpunkte bieten Flexibilität – besonders reizvoll ist ein Startpunkt innerhalb des Stadtgebiets von Maastricht. Der Veranstalter bietet Kanus und Kajaks in verschiedenen Größen und nordamerikanische Armeeräfts für größere Gruppen an.

Informationen: [www.kajaktourlimburg.nl](http://www.kajaktourlimburg.nl) | Anreise: Veolia-Buslinie 50 bis »Maastricht Station«, weiter mit Veolia-Linie 9 bis »Borgharen Sluisdijk/Stuw« | Ticket-Tipp: euregioticket

### Sommerbobbahn Rohren

Genießen Sie während einer rasanten Fahrt auf der in einem zur Rur abfallenden Steilhang gebauten Bobbahn in Rohren den Panoramablick über das Rurtal. Von Anfang April bis Ende Oktober ist die 751 Meter lange Sommerbobbahn mit ihren 1er- und 2er-Bobs aus Edelstahl in Betrieb.

Informationen: [www.sommerbobbahn.de](http://www.sommerbobbahn.de) | Anreise: Buslinie 84 bis »Rohren Kirche« | Ticket-Tipp: Minigruppen-Ticket

Also, auf geht's mit der Familie oder Freunden den Sommer genießen! Ihre genaue Verbindung erhalten Sie ganz bequem online unter [www.avv.de/fahrplan](http://www.avv.de/fahrplan). Selbstverständlich auch unterwegs mit dem Mobiltelefon unter [m.avv.de](http://m.avv.de). ❖



Entwurf des Westbahnhofs als »Green Station« der RWTH-Studenten D. Dahm und S. Strupp.





Bis zum ersten Tageslicht ist es noch weit an diesem Apriltag, doch die Stimme klingt putzmunter. »Einen schönen guten Morgen«, wünscht Marina Turchetti-Jansen. Sekunden später hat sie ihr Kursbuch für den heutigen Arbeitstag in der Hand und studiert mit geübtem Blick kurz die Aushänge im Flur vor der ASEAG-Leitstelle. Umleitungen, die ihre Linie 2 betreffen, sind nicht dabei. In der riesigen Halle nebenan steht Busnummer (KOM) 126 in der ersten Reihe. Zügig umkreist Marina Turchetti-Jansen den Gelenkbus und schaut nach etwaigen Auffälligkeiten, bevor sie ihren Arbeitsplatz im Cockpit bezieht. Auf dem Fahrleistungszettel wird der Kilometerstand festgehalten, dann aktiviert sie per Chipkarte den Bordrechner, der auch die Fahrscheine druckt. Jetzt geht's los, die Uhr zeigt 4:22.

»Ich bin ein Nachtmensch, deshalb mag ich diese frühe Schicht. Früher, als ich noch Vollzeit gearbeitet habe, habe ich auch sehr gerne die Nachtbusse gesteuert. Die Fahrgäste sind fast immer gut gestimmt, die ganze Atmosphäre ist absolut entspannt. Probleme hat es auf diesen Fahrten eigentlich nie gegeben«, sagt Marina Turchetti-Jansen. KOM 126 rollt über vollkommen stille Straßen zum Start der Linie 2 nach Eilendorf, wenig später sind die ersten Fahrgäste im Bus. Um kurz vor fünf fährt sie erstmals an diesem Morgen den Bushof an, später wird sie auf ihrem Weg zwischen Eilendorf und Preuswald noch dreimal hier stoppen. Als sie den Bus nach rund vier Stunden Teilzeit-Dienst wieder auf den Zentralen Betriebshof steuert, hat sie rund 70 Kilometer zurückgelegt – und ist noch immer bester Laune. »Ich mache meine Arbeit einfach sehr gerne«, sagt sie. »Nicht immer, aber fast immer.«

### Absolut akzeptiert im Kollegenkreis

Wie werden Frauen in einem Beruf heimisch, der gemeinhin immer noch als Männerdomäne gilt und hinsichtlich der Statistik auch als solche ausgewiesen ist? Indem man schlicht den Busführerschein und die zugehörige IHK-Zusatzprüfung macht und Kollegen einreihet, sagt

Gisela Hauten. Die 43-jährige erwarb ihre Fahrerlaubnis vor 13 Jahren in einer Teilzeitausbildung, fuhr danach auch Reisebusse und ist seit drei Jahren in Vollzeit für die rote Flotte unterwegs. »Im Kreis der Kollegen fühle ich mich absolut akzeptiert«, sagt sie. »Es gibt keine Vorbehalte gegen Fahrerinnen, wir werden genauso unterstützt wie männliche Kollegen. Wenn beispielsweise Dienste getauscht werden müssen, ist immer jemand da, der einspringt.«

Die gleichen Erfahrungen hat Marina Turchetti-Jansen gemacht. »Und von wegen Frau am Steuer«, fügt die 52-jährige mit einem Lachen hinzu. »Es ist schon häufiger vorgekommen, dass gerade weibliche Fahrgäste geäußert haben, Fahrerinnen würden besser busfahren. Meistens bezieht sich das auf's Bremsen und Anfahren. Ich sage dann immer: Das liegt daran, dass Frauen mehr Gefühl in den Füßen haben.« 26 Jahre ist es her, dass bei der ASEAG erstmals eine Frau am Steuer eines Busses saß, aktuell beschäftigt die ASEAG 34 Fahrerinnen.

Und diese steuern auch die ganz großen Busse. Die Herausforderung, den Doppelgelenkbus zu steuern, hat Gisela Hauten sofort gesucht: »Als ich das erste Mal im Long Wajong saß, war die Faszination gewaltig. Im Alltag musste ich mich dann zuerst daran gewöhnen, dass dieser Bus noch mehr Konzentration verlangt und ein ganz anderes Fahrverhalten hat als beispielsweise ein Standardbus.«

### Beruf mit viel Eigenverantwortung

Ihre Motivation, Kapitänin bei der roten Flotte zu werden, können beide präzise beschreiben: »Die Vorstellung, ein solch großes Fahrzeug zu steuern, hat mich schon immer fasziniert«, sagt Gisela Hauten. »Das war bei mir genauso«, blickt Marina Turchetti-Jansen zurück. »Was mich zusätzlich sehr gereizt hat: Im Bus bin ich die Chefin. Ich treffe die Entscheidungen und muss sie allein verantworten – natürlich auch für den Fall, dass ich Fehler mache.« Gisela Hauten nickt. Unter dem Strich, sagen

beide, ist es ein Job, der viel Eigenverantwortung mit sich bringt. Und der stabile Nerven voraussetzt: Wer einen Bus steuert, muss ein großes Konzentrationspotenzial haben. Einerseits ist man mit der Dynamik des Straßenverkehrs konfrontiert, gleichzeitig verlangen die Fahrgäste Aufmerksamkeit.

Wobei diese nicht selten auch zurückgegeben wird. Natürlich, resümieren die Fahrerinnen, ist der Alltag keineswegs frei von Irritationen und Konflikten – das Miteinander im Bus hängt auch von der Tagesform aller Beteiligten ab. »Es ist schön, wenn man merkt, dass Fahrgäste durchaus auch Achtsamkeit für uns entwickeln«, sagt Gisela Hauten. »Es kommt immer wieder vor, dass man ein Täfelchen Schokolade oder eine andere Nascherei zugesteckt kriegt.« Auch anderweitig gibt es bisweilen Unterstützung. »Als ich im Winter erkältet war«, erinnert sich Marina Turchetti-Jansen, »haben mich Fahrgäste mit Taschentüchern und Eukalyptusbombons versorgt – so etwas tut schon gut.« ❖

## Kapitäne gesucht!

Die ASEAG braucht Verstärkung

Die ASEAG sucht Kapitäne für die rote Flotte. Wenn Sie sich für Busse, den öffentlichen Personennahverkehr, für Menschen und vieles mehr interessieren, bewerben Sie sich zur Verstärkung des Teams als Busfahrer/in. Weitere Infos unter [www.aseag.de](http://www.aseag.de)



# Tag der Haarmoinie

8. Juni, ab 13 Uhr in Aachen



Was geht, und was geht nicht im öffentlichen Nahverkehr? Guido Horn will's genau wissen. Unter dem Motto »Haare egal – Respekt total!« checkt er den Aachener Hauptbahnhof auf Alltagsauglichkeit. Danach geht's mit dem Bus zum Kapuziner Karree, wo Guido gegen 13 Uhr Klartext redet. Von 11 bis 18 Uhr findet dort der Klimaaktionstag der Stadt Aachen statt – auch mit vielen Infos zu Bus und Bahn. ❖

# www.avv.de - das Informationsportal

Kennen Sie www.avv.de?

Hier haben wir alles Wichtige zu Bus und Bahn im Aachener Verkehrsverbund zusammengestellt. Alle Informationen stehen auch als Download bereit.



Lassen Sie sich von der Fahrplanauskunft im Internet Ihre persönliche Verbindung erstellen. Einfach unter [www.avv.de](http://www.avv.de) Start und Ziel eingeben und das Programm ermittelt die beste Verbindung.

Sie können das Programm zur Fahrplanauskunft oder die Liniennetzpläne kostenlos herunterladen und auf Ihrem Computer installieren. Dann haben Sie auch ohne Internetverbindung immer eine schnelle Auskunft.



Unter der Adresse [m.avv.de](http://m.avv.de) können Sie sich den Abfahrtsplan und die Fahrtverbindungen direkt auf Ihrem Mobiltelefon anzeigen lassen. Haben Sie ein GPS-fähiges Handy, besteht die Möglichkeit, den Standort per GPS zu ermitteln und von dort aus eine Verbindung bzw. Abfahrten zu suchen.

## Impressum

### Herausgeber:

Aachener Verkehrsverbund GmbH  
Neuköllner Str. 1 • 52068 Aachen

### Redaktion: D. Steinnagel, M. Vogten

Fotos: 1 A. Pardey | 2 Stadt Eschweiler |  
3 C. Heer | 6 Eifel Tourismus GmbH |  
7 SNCB | 8 Rurtalbahnhof GmbH | 12 RWTH |  
14 ASEAG | 15 AVV GmbH |  
16 KCM Land NRW

### Gestaltung: AVV GmbH

Alle Angaben ohne Gewähr,  
Änderungen vorbehalten.

Auflage: 400.000

Diese Publikation wird kostenlos verteilt.



## Aachener Verkehrsverbund GmbH

Neuköllner Straße 1 • 52068 Aachen • [www.avv.de](http://www.avv.de)

### Ihre Ansprechpartner im Aachener Verkehrsverbund:

#### Aachener Straßenbahn und Energieversorgungs-AG

Tel.: 02 41 - 16 88-30 40 (Tickets und Preise)  
Tel.: 02 41 - 16 88-1 (Fahrplanauskunft)  
[www.aseag.de](http://www.aseag.de)

#### DB Regio AG, Region NRW, Verkehrsbetrieb Rheinland

Tel.: 0 18 03 - 46 40 06 • Kundendialog (9 Cent/Min.)\*  
Tel.: 0 800 - 150 70 90 (kostenlose autom. Fahrplanauskunft)  
[www.bahn.de](http://www.bahn.de)

#### Dürener Kreisbahn GmbH (DKB)

Tel.: 0 24 21 - 39 01 11 • [www.dkb-dn.de](http://www.dkb-dn.de)

#### Rurtalbahnhof GmbH

Tel.: 0 24 21 - 39 01 11 • [www.rurtalbahnhof.de](http://www.rurtalbahnhof.de)

#### RVE Regionalverkehr Euregio Maas-Rhein GmbH

Tel.: 0 18 05 - 60 70 85 (14 Cent/Min.)\* • [www.rheinlandbus.de](http://www.rheinlandbus.de)

#### TAETER Aachen, Veolia Verkehr Rheinland GmbH

Tel.: 02 41 - 18 20 00 • [www.taeter.de](http://www.taeter.de)

#### WestEnergie und Verkehr GmbH

Tel.: 0 24 31 - 88-67 67 • [www.west-euv.de](http://www.west-euv.de)

\* a. d. Festnetz; Mobilfunk abweichend – max. 42 Cent/Min.



Fahrplanauskunft: [www.avv.de](http://www.avv.de) • Mobilversion: [m.avv.de](http://m.avv.de)